

## Umzugscheckliste

### Vor dem Umzug – So früh wie möglich

- Neuen Mietvertrag sorgfältig prüfen.
- Alten Mietvertrag fristgerecht kündigen, aber erst wenn ein neuer Mietvertrag abgeschlossen ist. Eventuell Nachmieter finden.
- Zügelunternehmen oder geeignete HelferInnen und Mietauto organisieren.
- Reinigungsunternehmen mit Abnahmegarantie oder geeignete HelferInnen suchen.
- Handwerker organisieren.
- Immer alle Termine bestätigen lassen.
- Adressänderungen vornehmen. Siehe Kapitel „Adressänderungen“.
- Dauerauftrag für Mietzins ändern.
- Arbeitgeber informieren. Umzugsurlaub beantragen.
  
- Ausmisten – Ja, die KonMari Methode® eignet sich hier sehr gut.
- Abfall und Sperrgut entsorgen.
- Sonderabfall entsorgen. Meistens gratis, aber je nach Gemeinde nicht immer verfügbar.
- Tiefkühl- und Kellervorräte aufbrauchen oder verschenken.
- Neue Einrichtungsgegenstände bestellen.

### Zwei bis Vier Wochen vor dem Umzug

- Kleine Reparaturen in der alten Wohnung. (Löcher in der Wand)
- Verpackungsmaterial organisieren.
- Nachbarn über Umzugstermin informieren.
- Parkplatz für Umzugstag reservieren (an neuem und altem Ort).
- Baby- und Hundesitter für Umzugstag organisieren. Eventuell helfen auch vorher ein paar Tage, an denen Du in Ruhe packen kannst.

## Beim Packen

- Kisten richtig anschreiben (Inhalt und Zielzimmer eindeutig oben und seitlich anschreiben).
- Gegenstände, die Du entbehren kannst (Bücher, Sammlungen, Ordner,...) so bald wie möglich packen und korrekt angeschrieben verstauen.
- Wertgegenstände und Dokumente separat verpacken und persönlich transportieren.
- Zerbrechliches Zügelgut besonders gut kennzeichnen
- Gefährliches Zügelgut separat transportieren.
- Wenn nötig, Möbel im voraus demontieren. Kleine Metallteile und Schrauben in Beutel verstauen und eindeutig anschreiben.
- Böden mit rutschfester Abdeckung schützen.
- Auch Pflanzen geeignet verpacken, im Winter vor Frost schützen.
- Putzmaterial, Werkzeuge, Müllsäcke, Toiletten-Artikel wie WC-Papier, Apotheke (man weiss ja nie!), Klebeband, Verlängerungskabel, Taschenlampe brauchst Du bis zum Schluss. Separat bereithalten und zuletzt einladen.

## Am Umzugstag

- Passende Kleidung anziehen.
- Umzug koordinieren.
- Verpflegung für Dich und das Umzugsteam organisieren.
- Kinder, sofern möglich, miteinbeziehen.
- Zügelschäden sofort melden und bestätigen lassen.
- Möbelstellplan und Zimmernummerierung gut sichtbar in der neuen Wohnung aufhängen.
- Briefkasten leeren.
- Namensschilder am neuen Ort anbringen, am alten entfernen
- Wohnungsübernahme.
- Wohnungsabgabe und Schlüsselrückgabe
- Zählerstände in beiden Wohnungen sicherheitshalber notieren.
- An Lampen denken. Manchmal wird es spät bis alles am neuen Ort ist.
- Fahrzeug richtig laden: Was zuerst raus muss, kommt zuletzt rein

## Nach dem Umzug

- Nachträgliche Mängel: alles genau überprüfen und innert 3 Tage schriftlich melden.
- Bei der Einwohnerkontrolle innert Frist anmelden.
- Mietkaution zurückfordern.

## Adressänderungen

Es müssen einige über Deinen Umzug informiert werden. Diese Partner könnten zum Beispiel sein:

- Verwandte und Bekannte
- Post. (Nachsendeauftrag organisieren)
- Bank, Finanzinstitut
- Elektrizitätswerk
- Gaswerk
- Wasserwerk (Einfamilienhaus)
- TV- und Radio (Konzession)
- Internet, TV und Festnetzanbieter
- Einwohnerkontrolle ummelden (Frist beachten!)
- AHV-Ausgleichskasse für Selbstständige und RentnerInnen
- Arzt, Zahnarzt
- Arbeitsstelle
- Schule /Kindergarten
- Strassenverkehrsamt
- Fahrzeugausweis /Führerausweis (Frist beachten)
- Krankenkasse
- Versicherungen (Eventuell Hausratsversicherung anpassen. Autoversicherung anpassen falls sich die Parksituation ändert).
- Steueramt
- Zeitschriften und Zeitungsabonnemente
- Serviceabonnemente
- Lieferdienste
- Vereine, Kurse und Klubs
- Local.ch

## Besonderes

### Nachbarn

Freundliche Kontakte mit den Nachbarn erleichtern das Wohnen sehr. Eventuell stellst Du Dich vorher schon vor oder organisierst sogar ein kleines Willkommensfest zum gegenseitigen Kennenlernen.

### Kinder

Ein Umzug, bzw. ein Schulwechsel ist eine grosse Veränderung für Kinder. Sie verdienen deshalb besondere Aufmerksamkeit. Erkunde mit ihnen die Umgebung, den Schulweg und vielleicht lassen sich auch schon vorher Kontakte mit den Nachbarskindern knüpfen.

Ich empfehle ebenfalls das Kinderzimmer als erstes einzurichten, damit sich die Kinder gleich zu Hause wohl und sicher fühlen.

### Rituale

Vielleicht hast Du im alten Zuhause schlechte Erinnerungen und willst deshalb umziehen. Vielleicht hast Du aber wunderbare Momente erlebt und Du verabschiedest Dich nur schweren Herzens. Auf jeden Fall empfehle ich Dir, Dich am alten Ort angemessen zu verabschieden und den neuen Ort entsprechend zu begrüssen.

### Reinigung der alten Wohnung

Die wichtigste Frage lautet: selbst machen oder machen lassen? Mit einer Reinigungsfirma sparst Du Dir sicher viele Stunden Putzen. Unbedingt darauf achten, dass die Firma eine Abnahmegarantie bietet.

Falls Du die Reinigung selbst durchführst, achte auf folgende Punkte:

- Backofen und Kochherd
- Kühlschrank komplett entleeren und Gefrierschrank abtauen
- Geschirrspüler
- Dampfabzug
- Weitere Luftabzügen und -ventile (Filter wechseln)
- WC, Dusche, Badewanne (Kalkrückstände)
- Heizkörper
- Simse
- Ablagen
- Türrahmen (oberhalb)
- Fensterreinigung (innen und aussen)
- Bodenreinigung
- Garage, Keller, Estrich
- Brief- und Milchkasten
- Balkon und Terrasse
- Velokeller, Bastelraum und andere Abstellräume

*With joy  
Karine*